

Die Besteuerung privater Kapitalanlagen

Dr. Thomas Gstädtner, Bank-Verlag Medien, Köln 2008, ISBN 978-3-86556-212-8, 267 Seiten, 69,00 Euro.

Der Titel des Buches „Die Besteuerung privater Kapitalanlagen“ verzichtet, ob bewusst oder unbewusst, auf einen Hinweis zur „Abgeltungssteuer“. Angesichts der Tatsache, dass die grundsätzlich ab dem 1. Januar 2009 geltende Abgeltungssteuer in aller Munde ist, erscheint ein solcher Zusatz auch entbehrlich. Es bedarf auch keiner besonderen Erwähnung, dass die Einführung der Abgeltungssteuer zu einer fundamentalen Änderung in der Besteuerung der privaten Kapitalanlagen führt und damit Grund genug besteht, sich mit diesem Thema in einer Monografie auseinanderzusetzen.

Inhaltlich beschränkt sich der Autor auf die Besteuerung von natürlichen Personen, welche ihre Kapitalanlage in ihrem Privatvermögen halten. Sonderkonstellationen und die damit verbundenen steuerlichen Spezialfragen bleiben bis auf wenige Ausnahmen zugunsten einer besseren Übersichtlichkeit außer Betracht. Diese Eingrenzung des Themengebiets ermöglicht, wie bereits ein Blick in das Inhaltsverzeichnis zeigt, eine für den Leser klare und übersichtliche Gliederung des Themas.

Im ersten von zwei Teilen des Buches werden die Grundprinzipien beziehungsweise die Funktionsweisen der Abgeltungssteuer

dargestellt. Nach einem kurzen historischen Abriss über die Entstehung der Abgeltungssteuer wird anhand der wesentlichen Vorschriften – insoweit also vergleichsweise technisch – erläutert, welche laufenden Erträge und Veräußerungsgewinne aus der Kapitalanlage der Abgeltungssteuer unterliegen. In den folgenden sieben Abschnitten werden die grundsätzlichen Mechanismen des Einbehalts der Abgeltungssteuer fundiert und übersichtlich behandelt, wie zum Beispiel die Ermittlung der Höhe der Abgeltungssteuer und die Erhebung der Abgeltungssteuer.

Hervorzuheben sind hierbei die gelungenen Darstellungen der eingeschränkten Verlustrechnungsmöglichkeiten, des Steuerabzugs an der Quelle, einschließlich Fragen der Depotübertragung und der komplizierte Mechanismus der Anrechnung ausländischer Steuern bei bestehenden Verlusten. Ferner gibt der Autor einen Überblick über die verschiedenen Fälle, in denen die Abgeltungssteuer nicht einzubehalten, sondern im Rahmen der Einkommensteuererklärung des Anlegers zu erfassen ist. Den Abschluss des ersten Teils bilden insbesondere Erläuterungen zur EU-Zinsbesteuerung und zum zeitlichen Anwendungsbereich, wobei etwaige Besonderheiten im zweiten Teil des Buches bei den jeweiligen Kapitalanlagen behandelt werden.

Im zweiten – umfangreicheren – Teil erläutert der Autor die Besteuerung ausgewählter Kapitalanlageinstrumente. Er beschreibt hier zunächst ausführlich, jedoch ohne sich dabei in überflüssige Detailfragen zu verlieren, die wesentlichen rechtlichen und wirtschaftlichen Eigenschaften der jeweiligen Kapitalanlage. Diese Erläuterungen sind, wohl nicht zuletzt aufgrund der langjährigen praktischen Erfahrung des Autors als Rechtsanwalt und Syndikusanwalt in einer großen deutschen Bank in London, für den Leser instruktiv und sehr verständlich. Für den Anleger als Leser ist dabei sehr hilfreich, dass der Autor die in der Praxis für (nahezu) identische Kapitalanlageprodukte verwendeten unterschiedlichen Bezeichnungen erläutert und damit einen idealen Einstieg in die nachfolgende Darlegung deren jeweiligen Besteuerung ermöglicht.

Der Umfang der behandelten Kapitalanlagen geht über den in allgemeinen Monografien zu dem Thema Abgeltungssteuer

zu findenden hinaus. So werden insbesondere verschiedene Zertifikate (zum Beispiel Knock-Out-Zertifikate), weitere strukturierte Investmentprodukte (wie Rainbow-Notes) sowie einzelne Formen der Derivate (etwa Wave Calls) dargestellt. Selbstverständlich werden auch die „klassischen“ Kapitalanlageprodukte (zum Beispiel Aktien oder Beteiligungen an unterschiedlichen Offenen und Geschlossenen Fonds), deren Struktur und Abwandlungen instruktiv erklärt.

Nach der Beschreibung der Eigenschaften des einzelnen Kapitalanlageprodukts erläutert der Autor in einem zweiten Schritt deren Besteuerung, wobei eine Bezugnahme auf die allgemeinen Erläuterungen im ersten Teil des Buchs erfolgt. Soweit erforderlich, wird auch auf Besonderheiten der Besteuerung des jeweiligen Kapitalanlageprodukts eingegangen, wie zum Beispiel gesondert geltende zeitliche Anwendungsregelungen.

Insgesamt zeichnet sich die Darstellung durch ihre Aktualität aus. So wurden die zuletzt veröffentlichte Stellungnahme des Bundesministeriums der Finanzen zur Abgeltungssteuer und diejenigen Änderungen aufgenommen, die sich durch das Jahressteuergesetz 2009 ergeben können.

Die gewählte Darstellungsform, nämlich die Zusammenfassungen am Ende von einzelnen Kapiteln, übersichtliche Aufzählungen und Schaubildern unterstützen den Leser, sich in dem neuen Besteuerungsregime möglichst schnell zurechtzufinden.

Das Buch erscheint in erster Linie prädestiniert zu sein für Vermögensverwalter, Anlageberater, Mitarbeiter von Banken und Versicherungen sowie selbstverständlich auch für Anleger, die sich über die Besteuerung der privaten Kapitalanlage nach Einführung der Abgeltungssteuer umfassend informieren wollen. Aber auch dem steuerlichen Berater verschafft es sehr schnell einen präzisen Überblick über die gängigen Kapitalanlageinstrumente und deren Besteuerung mit der Abgeltungssteuer. Dem Autor ist es gelungen, dem Leser ein anschauliches Bild von der Funktionsweise der Kapitalanlageinstrumente und deren Besteuerung nach Einführung der Abgeltungssteuer an die Hand zu geben.

RA / StB Stefan Strobl und
StB Dr. Steffen Rapp